Kieler Nachrichten
Mittwoch, 15. Januar 2014, Seite 27

Ballons mit warmen Worten

Von Sabine Tholund

Kiel. Mit einer luftigen Installation startet der Kieler Kunstraum B poetisch leicht ins Ausstellungsjahr 2014. *Early Fifteen Days* heißt die Schau der Koreanerin Jihae An, die kristallklare Luftballons durch die Galerie schweben lässt. Gebändigt von einer sitzenden Babypuppe streben im kleineren Raum sechs kleinformatige, mit Helium gefüllte Ballons als eine Art Mobile in Richtung Zimmerdecke, nebenan bewegen sich größere Exemplare mit den Galeriebesuchern frei im Raum.

Einzelne Worte hat die Künstlerin, die nach Studienjahren in Korea und den USA seit 2011 an der Muthesius-Kunsthochschule ihr Masterstudium in der Keramikklasse von Kerstin Abraham absolviert, auf die Ballons geschrieben – darunter „mutig", „warmherzig" und „liebevoll". Reflektiert werden die Wohlfühl-Worte von einer Wand, deren gelbe Ausleuchtung Assoziationen zu strahlendem Sonnenschein provoziert.

„Meine Arbeiten sind sehr emotional", sagt Jihae An. „Ich möchte die Betrachter willkommen heißen und ihnen positive Gefühle schenken." Ihren künstlerischen Ansatz, bei dem es ihr immer um Poesie geht, sieht sie von einer bewusst kindlichen Leichtigkeit gesteuert. Beinahe entschuldigend zeigt sie auf ein kleines rotes Herz, das auf dem Pullover der Puppe prangt. „Das ist vielleicht ein bisschen kitschig", sagt Jihae An lächelnd, „aber es veranschaulicht, was ich mit der Installation ausdrücken will."

■ Kunstraum B (Wilhelminenstr.35). Eröffnung heute, 18 Uhr. Do-So 15-18 Uhr

Möchte dem Betrachter ihrer Arbeiten positive Gefühle schenken: die koreanische Künstlerin Jihae An. Foto Ehrhardt